



William Boyd

Solo

a.d. Englischen von Patricia Klobusiczky

Ungekürzte Lesung von Dietmar Wunder

Osterwold 2013 • 550 min. • 17,99 € • ab 15 • ISBN 978-3869521824

Es ist fraglos ein gewisses Wagnis, den berühmtesten Geheimagenten des 20. Jahrhunderts in einer ganz neuen Geschichte aufleben zu lassen. Mit William

Boyd hat sich ein renommierter Schriftsteller dieser Aufgabe gewidmet: Unlängst erschien sein Roman „Solo“, dessen Erzählung im Jahre 1969 angesiedelt ist – nun liegt er bereits in deutscher Übersetzung als Hörbuch vor, gelesen von Daniel Craigs Synchronstimme Dietmar Wunder. Angesichts früherer Superschurken, die auf allen erdenklichen Wegen nach Weltherrschaft oder -vernichtung strebten, nimmt sich die aktuelle Mission von 007 sehr viel bodenständiger aus: Im fiktiven afrikanischen Land Zanzarim herrschen der Ausnahmezustand und ein skrupelloser Söldner. Bond erhält den Auftrag, vor Ort die Lage zu sondieren und einen allseits akzeptablen Zustand wiederherzustellen. An seiner Seite natürlich ein exotisches Bond-Girl...

Boyds 007 orientiert sich klar an der Figur, wie sie von Craig in den letzten Verfilmungen verkörpert wurde: eine weitgehend humorlose Gestalt, von den Schatten ihrer Vergangenheit umgetrieben – ganz anders als die frühen filmischen Darsteller. Man muss wohl sagen, dass es wesentlich der markanten Stimme Dietmar Wunders zu verdanken ist, dass hier Bond-Feeling aufkommt. Die historisch angehauchte Geschichte ist durchaus spannend und gekennzeichnet durch einen hohen Grad an Realismus. Sie legt aber auch viel Wert auf die Zeichnung alltäglicher Details, was zwar ein lebensnahes Bild entstehen lässt, mit den abwechslungsreichen und superlativischen Aktionen des prominenten Doppelnull-Agenten aber wenig gemein hat. Bisweilen will man fragen: Warum hat es 007 bedurft, um diese Aufgabe zu meistern? Eine 007-Revolution ist das also fraglos nicht. Aber es bleibt eine klassische Agentengeschichte, die als gut gelesenes Hörbuch einige Abende unterhalten kann – und darauf kommt es doch an!

www.alliteratus.com

www.facebook.com/alliteratus <https://twitter.com/alliteratus>

© Alliteratus 2013 • Abdruck honorarfrei bei Nennung der Quelle

Unterstützen Sie bei Ihrem Kauf eine lokale Buchhandlung!

Wenn Sie lieber online bestellen, bieten zwei Buchhandlungen Ihnen portofreien Versand, wenn Sie bei der Bestellung das Stichwort „Alliteratus“ angeben; klicken Sie aufs Logo. Alliteratus ist kommerziell weder an der Bewerbung noch am Verkauf des Buches beteiligt.

